

Aspekte



Warum sich engagieren?

Ehrenamt ist eine Bereicherung in unterschiedlichen Lebensphasen:

Senioren bringen Wissen und Erfahrungen ein und bleiben somit aktiv und offen für Neues.

Jungen Menschen hilft das Ehrenamt sich zu orientieren. Sie bekommen neue Anregungen und erweitern ihr Wissen.

Bei **Arbeitslosigkeit** kann das Engagement helfen „Frei“-Zeiten zu überbrücken.

Berufstätige oder auch **Erwachsene** in der Familienphase ergänzen ihre Lebensinhalte mit dieser wertorientierten Form der Freizeitgestaltung.

Ehrenamtliche Arbeit bietet die Gelegenheit interessante Menschen kennenzulernen.

Kontakt



Spendenkonto:

Sparkasse Zollernalb
IBAN: DE78 6535 1260 0079 0227 03

Verwendungszweck: 100 helfende Hände

LHZA gGmbH
Thanheimer Straße 46
72406 Bisingen

Telefon: + 49 7476 899-140

ehrenamt@lebenshilfe-zollernalb.de

www.lebenshilfe-zollernalb.de

100 helfende Hände



Zeit schenken,
aktiv werden

LHZA



Information

Möglichkeiten

Angebote



Ehrenamt ist Ehrensache!

Im Freiwilligenprojekt der Lebenshilfe engagieren sich Menschen für Menschen mit geistiger oder psychischer Behinderung. Sie schenken ihnen Zeit, Aufmerksamkeit und einen Moment der Gemeinsamkeit.

Grundsätzlich sind wir in allen Bereichen offen für freiwilliges Engagement. Es gibt viele Möglichkeiten in der Lebenshilfe aktiv zu werden:

[Sprechen Sie uns gerne an!](#)

Projektbezogenes Engagement

„Delphin Club“

Dieser richtet sich an erwachsene Menschen mit geistiger Behinderung. Die Unterstützungsmöglichkeiten sind ebenso vielfältig wie unsere Angebote (z. B. Ausflüge, Urlaubs-Freizeiten, Kurse, Einzelmaßnahmen, ...)

„Kids Club & Teens Club“

Dies ist ein Angebot für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung und bietet ebenfalls ein vielseitiges Programm.

„Club Lebenswert“

Die Angebote des Clubs richten sich an Erwachsene und Senioren mit einer psychischen Erkrankung. Gemeinsam wird Raum für schöne Erlebnisse und Begegnungen geschaffen.

Fragen Sie nach unserem Jahresprogramm.

Weitere Tätigkeiten

Öffentlichkeitsarbeit, organisatorische Tätigkeiten, Veranstaltungsorganisation, Einbringung eigener Ideen, ...



Regelmäßiges Engagement

Werkstätten

Im Rahmen von arbeitsbegleitenden Maßnahmen werden die Menschen auch über die eigentliche Arbeit hinaus gefordert und gefördert wie z. B. durch Kochen, Handarbeit, Sport- und Gymnastikangebote, Kunst- und Kreativangebote uvm.

Wohnstätten

Auch in Wohnstätten wird abends und am Wochenende die Freizeit mitgestaltet:

- Spielenachmittage, Spaziergänge
- Ausflüge/Urlaubsreisen
- Bewegung, Sport uvm.